



JÄRBO

92600



Aftonsol - Herrenpullover

Ein Herrenpullover in traditionellem und zeitlosem Design. Unser Model ist in zwei Naturfarben gestrickt und hat ein schickes Detail: Eine Kontrastfarbe an der Innenseite der Halskante. Mit anderen Farben ändert sich der Eindruck komplett. Die Inspiration für die Muster kommt von einem älteren schwedischen Herrenpullover, "Manströja från Bjuråker" der Teil einer Dokumentation alter schwedischer Strickmuster ist, die von Britt-Marie Christoffersson gemacht wurde. Eine wichtige Arbeit, die dazu beigetragen hat, alte Muster und Stricktraditionen zu bewahren.

Der Pullover wird von unten nach oben rundgestrickt. Zuerst wird der Rumpf bis zum Hals gestrickt. Wenn der Halsausschnitt abgekettet wird, werden auch Schnittmaschen aufgenommen, sodass man bis zu den Schulternähten rundstricken kann. Ist der Rumpf fertig, werden die Ärmel gestrickt. Der Pullover wird dafür für die Ärmellöcher und am Halsausschnitt aufgeschnitten. Die Schulternähte werden zusammengenäht.

GARN Järbo 2 tr Ull (100% Wolle. Ca 100 g = 300 m.)

GARNALTERNATIVE

Alpacka Solo (100 % Alpaka. Ca 50 g = 167 m)

Elise (60 % Baumwolle, 40 % Akryl. Ca 50 g = 168 m)

Junior (70 % Akryl, 30 % Polyamid. Ca 50 g = ca 168 m)

Ístex Kambgarn (100% Merinowolle. Ca 50 g = 150 m)

MASCHENPROBE Ca 24 M x 32 R glatt re mit Nd 3 mm und 24 M x 30 R im Muster mit Nd 3,5 mm = 10 × 10 cm

GRÖSSE - HERREN XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL (4XL)

BRUSTUMFANG PULLOVER Ca. 91,5 (100) 108,5 (115) 121,5 (130) 138,5 (146,5) cm

LÄNGE PULLOVER Ca 67 (68) 69 (70) 71 (72) 73 (73) cm

ÄRMELLÄNGE Ca 53 (54) 54 (54) 55 (55) 55 (55) cm

GARNVERBRAUCH

Fb 1 = GF Ca. 390 (420) 460 (460) 530 (560) 600 (620) g (74106, On the rocks)

Fb 2 = MF Ca. 90 (100) 110 (110) 120 (130) 140 (140) g (74112, Ashen brown)

Fb 3 = MF Ca. 10 (10) 10 (10) 20 (20) 20 (20) g (74136, Bohemian night)

RUNDSTRICKNADEL 3 mm, 40, 60 und 80 cm sowie 3,5 mm, 40 und 80 cm

NADELSPIEL 3 und 3,5 mm

SCHWIERIGKEITSGRAD **

ERLÄUTERUNGEN

Verschr re M: Eine re M durch das hMgl stricken, sodass sie verdreht wird.

Rundgestricktes Bündchen: *1 re M, 1 li M* von *-* bis zum Ende der Rd wiederholen. Die Rd wiederholen, bis das Bündchen fertig ist.

Glatt re rundstricken: Alle M werden re gestrickt.

Glatt re in Reihen stricken: VS re M, RS li M stricken.

Muster: Glatt re laut Diagramm stricken.

SSK (slip, slip, knit): Zwei M nacheinander abheben, zurück auf die li Nadel gleiten lassen und verschr zus str. Die Abnahme neigt sich nach li.

2 M re zus: Zwei M rechts zusammenstricken. Die Abnahme neigt sich nach re.

Der Pullover wird von unten nach oben rundgestrickt. Zuerst strickt man den Rumpf bis zum Hals; wenn der Halsausschnitt abgekettet wird, werden auch Schnittmaschen aufgenommen, sodass man bis zu den Schulternähten rundstricken kann. Ist der Rumpf fertig, werden die Ärmel gestrickt. Der Pullover wird an den Ärmellöchern und im Halsausschnitt aufgeschnitten. Die Schultern werden zusammengenäht, die Ärmel eingenäht und eine Einfassung wird über die Schnittkante und die Ärmelnaht genäht. Zum Abschluss eine doppelte Halskante für die Innenseite in der Kontrastfarbe stricken.

Die Ärmellänge mit einem passenden Pullover vergleichen und entsprechend angleichen.

RUMPF

Mit Rundnadel 3 mm in Fb 1 220 (240) 260 (276) 292 (312) 332 (352) M anschlagen. 6 (6) 6 (6) 7 (7) 7 (7) cm Bündchen rundstricken.

Glatt re rundstricken. In der 1. Rd auf jeder Seite Markierungen setzen = Seitenmaschen: 109 (119) 129 (137) 145 (155) 165 (175) M stricken (= VT), nächste M stricken und eine Markierung hineinsetzen (= re Seitenmasche), 109 (119) 129 (137) 145 (155) 165 (175) M stricken (=RT), letzte M der Rd stricken und eine Markierung hineinsetzen (= li Seitenmasche).

Den Rumpf stricken, bis er 45 (46) 47 (48) 49 (50) 51 (51) cm misst. **Hinweis!** Bei korrekter Maschenprobe misst der Musterteil des Rumpfes ca 21,5 cm in der Höhe. Falls der Pullover in der Länge angepasst werden muss oder die Maschenprobe abweicht, sollte die Korrektur vor dem Musterteil vorgenommen werden.

In der nächsten Rd zu Rundnadel 3,5 mm wechseln und das Muster laut Diagramm A beginnen. Die Seitenmaschen werden in die Gesamtmaschenzahl eingerechnet allerdings (wenn nichts Anderes angegeben wird) nicht in das Muster. Sie werden bis nach oben in Fb 1 gestrickt. Das Muster wird wie folgt gestrickt: *Das Muster beginnt bei der M 17 (12) 7 (3) 19 (14) 9 (4) im Diagramm und wird bis zur Seitenmasche gestrickt. Die Seitenmasche in Fb 1 stricken*. Von *-* wiederholen. Das Muster ist vorn und hinten mittig zentriert (siehe rote Markierung im Diagramm) und somit auf jeder Seite der Seitenmaschen symmetrisch. Wenn das Diagramm A fertig gestrickt ist, misst die Arbeit 60 (61) 62 (63) 64 (65) 66 (66) cm und es sind noch 7 cm bis zur vollen Länge übrig. Jetzt wird für den Halsausschnitt abgenommen.

HALSAUSSCHNITT

Tip: Bei dem Halsausschnitt müssen mehrere Dinge gleichzeitig beachtet werden, daher empfiehlt es sich, den gesamten Abschnitt zu Anfang durchzulesen, um sich besser orientieren zu können.

In der nächsten Rd mit Fb 1 stricken und M für den Halsausschnitt auf eine Hilfsnadel legen: 43 (47) 51 (54) 56 (60) 64 (68) M stricken, die folgenden 23 (25) 27 (29) 33 (35) 37 (39) M auf eine Hilfsnadel legen. 5 Schnittmaschen aufnehmen und einen MM auf jede Seite der M setzen. Die Rd zu beenden. Zu Fb 2 wechseln und eine Rd stricken.

Die Schnittmaschen sind nicht Bestandteil des Musters und werden auch in der Anzahl der M nicht mitgerechnet. In einer Rd mit Muster werden die Schnittmaschen abwechselnd in Fb 1 und Fb 2 gestrickt (die erste und die letzte Schnittmasche am Besten immer in Fb 1 arbeiten).

Jetzt Muster laut Diagramm B stricken und gleichzeitig auf jeder Seite der Schnittmaschen (Halsausschnitt) abnehmen: (li Schulter) Bei M 1 (8) 3 (11) 7 (2) 9 (4) des Diagramms mit dem Muster beginnen und bis 2 M vor den Schnittmaschen stricken, mit Fb 1 2 M re zus, 5 Schnittmaschen stricken, (re Schulter) mit Fb 1 SSK Abnahme, bei M 9 (10) 11 (12) 2 (3) 4 (5) des Diagramms B das Muster bis zur Seitenmasche weiterarbeiten, 1 re M Fb 1, bei M 1 (8) 3 (11) 7 (2) 9 (4) das Muster für das RT beginnen und die Rd beenden.

Vor dem Weiterstricken kontrollieren, ob das Muster auf dem RT zentriert und auf jeder Seite des Halsausschnitts und den Seitenmaschen symmetrisch ist.

Mit dem Muster und den Abnahmen an jeder Seite des Halsausschnitts fortfahren. 5 Mal in jeder Rd und danach 5 Mal in jeder 2. Rd abnehmen (vor dem Halsausschnitt 2 M re zus, nach dem Halsausschnitt SSK). Insgesamt werden 11 M auf jeder Seite des Halsausschnitts abgenommen = 32 (36) 40 (43) 45 (49) 53 (57) M auf jeder Seite des VT (Seitenmaschen nicht eingerechnet).

Gleichzeitig, wenn die Arbeit 65 (66) 67 (68) 69 (70) 71 (71) cm (= 2 cm vor voller Länge) misst, werden die Schnittmaschen vorn abgekettet und die Maschen für den hinteren Halsausschnitt auf eine Hilfsnadel gelegt: Platziere die mittleren 41 (43) 45 (47) 51 (53) 55 (57) M des RT auf der Hilfsnadel. Mit dem Muster der Schultern auf jeder Seite in Hin- und Rückreihen weiterarbeiten. Mit den vorderen Abnahmen fortfahren (falls noch welche übrig sind) und im Nacken für den Ausschnitt 2 Mal 1 M in jeder 2. R abnehmen. Es sollten noch 32 (36) 40 (43) 45 (49) 53 (57) M für jede Schulter, vorn und hinten, auf der Nadel sein (Seitenmaschen nicht mitgezählt). Das Diagramm fertigstricken, jetzt sollte die Arbeit 67 (68) 69 (70) 71 (72) 73 (73) cm messen. Fb 2 mit einer R auf der VS abschließen. Mit Fb 1 1 R von der RS stricken. Schultermaschen abketten.

ÄRMEL

56 (58) 60 (62) 64 (66) 68 (70) M in Fb 1 auf Nadelspiel 3 mm anschlagen und 6 (6) 6 (6) 7 (7) 7 (7) cm Bündchen stricken. Glatt re

weiterarbeiten und in der ersten Rd 8 M gleichmäßig verteilt zunehmen = 64 (66) 68 (70) 72 (74) 76 (78) M. Die letzte M markieren = die Masche mitten unter dem Ärmel. Nach 2 cm glatt re 1 M auf jeder Seite der Markierung wie folgt zunehmen.

Zunahmerunde: 1 M zun, bis 1 M vor der markierten M stricken, 1 M zun, 1 re M. Die Zunahmerunde mit 2-2,5 (2-2,5) 2 (1,5-2) 1,5-2 (1,5-2) 1,5 (1,5) cm Abstand wiederholen, bis insgesamt 16 (17) 19 (22) 22 (22) 24 (24) Zunahmen gemacht sind = 96 (100) 106 (114) 116 (118) 124 (126) M. Sobald die Maschenanzahl ausreicht, zu einer kurzen Rundstricknadel wechseln. Jetzt wird der Ärmel ohne Zunahmen weitergestrickt.

Hinweis! Für einige Größen beginnt das Muster bevor alle Zunahmen gemacht sind. Für einen besseren Überblick wird geraten, vor dem Weiterarbeiten bis zum Abschnitt ?Fertigstellung? weiterzulesen.

Das Muster am oberen Ärmel misst 9 cm in der Höhe, vorausgesetzt dass die Maschenprobe stimmt. Falls der Ärmel in der Länge angepasst werden muss oder die Maschenprobe abweicht, sollten die notwendigen Korrekturen vorgenommen werden, bevor das Muster beginnt.

Sobald der Ärmel 44 (45) 45 (45) 46 (46) 46 (46) cm (= oder 9 cm kürzer als gewünscht) misst, wird das Muster nach Diagramm C und später D gestrickt. Zu Rundnadel 3,5 mm wechseln. Als nächstes muss bestimmt werden, bei welcher M im Diagramm angefangen werden muss. Von der M mittig auf der Oberseite des Ärmels beginnend, zu den Seiten zählen (die markierte M unter dem Ärmel nicht mitrechnen). Im Diagramm C ist die 11. M die mittlere und im Diagramm D ist es die 7. M (siehe rote Markierung im Diagramm).

Wenn Diagramm C und D gestrickt sind, sollte der Ärmel 53 (54) 54 (54) 55 (55) 55 (55) cm (oder gewünschte Länge) messen. Zu Fb 1 wechseln und 1 Rd re M arbeiten. Die Arbeit auf li ziehen, sodass die RS außen liegt und 2 cm re M stricken. Gleichzeitig in jeder Rd 1 M auf jeder Seite der markierten M zun, sodass die Einfassung sich an das Ärmelloch anpassen kann, wenn sie angenäht wird. Lose abketten. Den zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

FERTIGSTELLUNG

Halsausschnitt nähen und aufschneiden

Zwei dichte Nähte mit der Nähmaschine auf jeder Seite der mittleren Schnittmasche nähen und dazwischen aufschneiden.

Ärmelloch nähen und aufschneiden, Schultern zusammennähen und Ärmel einnähen

Die Größe des Ärmelloches bestimmen = halber Ärmelumfang + ca 0,5 cm = 20,5 (21,5) 22,5 (24,5) 25 (25) 26,5 (27) cm. Von oben beginnend zwei dichte Maschinennähte auf jeder Seite der Seitenmasche in der gewünschten Länge nach unten und wieder zurück nähen. Die Nähte mittig in die Maschen neben der Seitenmasche setzen. Vorsichtig zwischen den Nähten und nicht darüber hinaus aufschneiden.

Die Schultern zusammennähen.

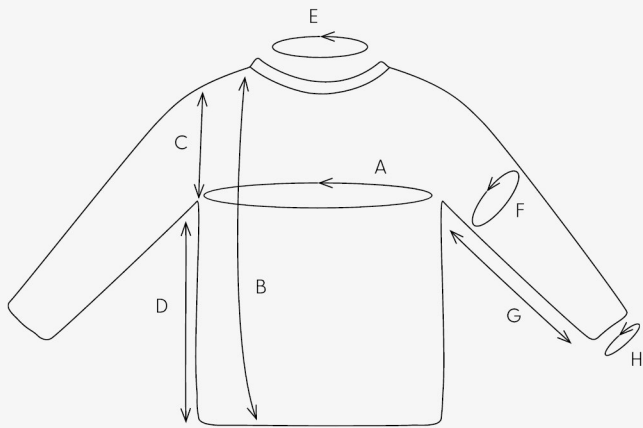
Die Ärmel einnähen und darauf achten, dass die obere Mitte des Ärmels an die Schulternaht anschließt und die untere Mitte an den unteren Teil des Ärmelloches. Mit Matratzenstich von der VS arbeiten: Beim Ärmel die Nadel im Übergang zwischen Muster und Einfassung einstecken und am Rumpf eine ganze Masche vor den Nähten. Die Arbeit auf links ziehen, die Einfassung über die Schnittkante legen und festnähen.

HALSKANTE

Die M von den Hilfsnadeln auf eine Rundnadel 3 mm legen. Mit Fb 1 bei der li Schulter beginnen. Auf jeder Seite werden 20-22 M von der Kante aufgenommen = 104-108 (108-112) 112-116 (116-120) 120-128 (128-132) 132-136 (136-140) M. 8 Rd glatt re stricken. Zu Fb 3 wechseln und 1 Rd re M, 1 Rd li M (Umschlagkante), 1 Rd re M stricken. In der nächsten Rd gleichmäßig verteilt 6 M abnehmen. Weitere 6 Rd glatt re stricken. Abketten. Die Kante nach innen umschlagen und festnähen. Darauf achten, dass die Kante nicht zu fest abgekettet oder genäht wird.

ZUM SCHLUSS

Alle Fäden vernähen.



A ≈ 91,5 (100) 108,5 (115) 121,5 (130) 138,5 (146,5) cm
 B ≈ 67 (68) 69 (70) 71 (72) 73 (73) cm
 C ≈ 20,5 (21,5) 22,5 (24,5) 25 (25) 26,5 (27) cm
 D ≈ 46,5 (46,5) 46,5 (45,5) 46 (47) 46,5 (46) cm
 E ≈ 45 (46) 47,5 (49,5) 52,5 (54,5) 56 (57,5) cm
 F ≈ 40 (41,5) 44 (47,5) 48,5 (49) 51,5 (52,5) cm
 G ≈ 53 (54) 54 (54) 55 (55) 55 (55) cm
 H ≈ 22,5 (23) 24 (25) 25,5 (26,5) 27 (28) cm



DIAGRAMM A

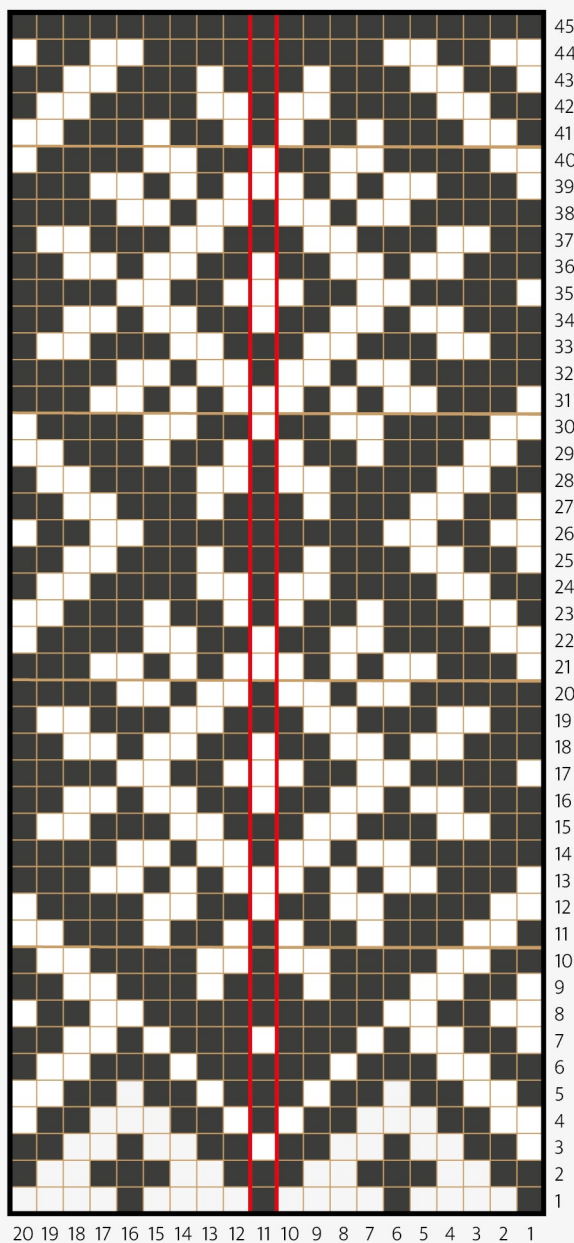


DIAGRAMM C

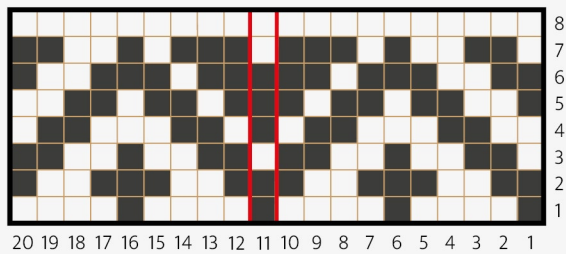
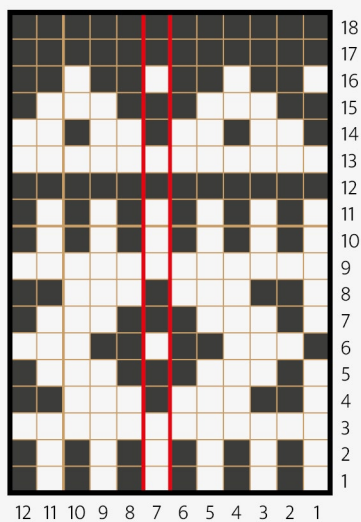
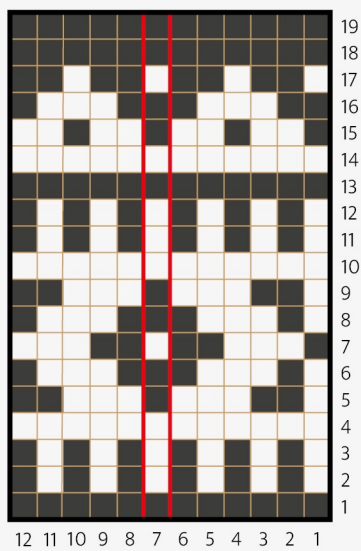


DIAGRAMM B



- ☐ Fb 1
- ☒ Fb 2
- ☐ Markierung der Mitte

DIAGRAMM D



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschenzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen